



15.01.2020

PERSONALIE: STAFFELSTABÜBERGABE BEI ETL KANZLEI VOIGT

Mit Beginn des neuen Jahres vollzog sich in der ETL Kanzlei Voigt Rechtsanwalts GmbH ein Wechsel in der Geschäftsführung. Rechtsanwalt Bernd Höke, der seit 2010 die Geschicke der auf Verkehrsrecht spezialisierten Kanzlei leitete, übergab die operative Geschäftsführung vollständig an seinen Kollegen Henning Hamann. Der Fachanwalt für Verkehrsrecht (mit Schwerpunkten im Verkehrsstraf- Ordnungswidrigkeiten- und Versicherungsrecht) wurde bereits 2016 in die Leitungsebene berufen und führt die Kanzlei künftig gemeinsam mit Rechtsanwalt Dr. Uwe Schlegel.

Der scheidende Geschäftsführer war aufgrund seiner Expertise ein vielgefragter Gesprächspartner auf Veranstaltungen und Talk-Runden, so unter anderem auch beim [Schadentalk 2018 in Frankfurt](#). Zudem geben die Experten der Kanzlei auch auf [schaden.news](#) [regelmäßig Tipps zu aktuellen Rechtsprechungen im Unfallschadenmarkt](#). Bernd Höke steht der Kanzlei noch bis Ende des Jahres beratend zur Seite und verabschiedet sich dann in den Ruhestand.

BUNDESWEIT GRÖSSTE SPEZIALKANZLEI

Die Kanzlei Voigt mit Sitz in Dortmund ist mit ca. 300 Mitarbeitern, darunter 90 Rechtsanwälte, und fast 30 Standorten die bundesweit größte Spezialkanzlei in puncto Verkehrsrecht auf Seiten der Geschädigten. Im Fokus der Rechtsberatung stehen das Recht für Autohaus und Kfz-Werkstatt, die Bearbeitung von Unfallschäden, die Rechtsverteidigung bei Ordnungswidrigkeiten, die anwaltliche Beratung für Fuhrparks und Flotten sowie die Durchsetzung von Ansprüchen gegenüber Versicherungen.

Auch künftig wolle man sich konsequent für die Vertretung der Geschädigten einsetzen. Die Kanzlei verfolge dabei einen ganzheitlichen Beratungsansatz mit Fullservice-Charakter, so Henning Hamann. Neben der Rechtsberatung und -vertretung hat die Dortmunder Kanzlei auch einige Online-Tools auf den Markt gebracht, um ihre Kunden vollumfänglich zu betreuen.

Carina Hedderich